
Aktenzeichen

941-542

Verfasser

Ammon, Manfred

Beratung

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Datum

19.03.2019

öffentlich

Betreff

**Unwettereinsatz des Betriebsamtes in der Richard-Wagner-Straße;
außerplanmäßige Mittelbereitstellung**

Sachverhalt:

Die heftigen Unwetter an Christi Himmelfahrt 2018 haben zum Teil erhebliche Schäden verursacht. Besonders betroffen war der Bereich der Richard-Wagner-Straße. Der Feuerwehr, dem THW, dem Betriebsamt und vielen anderen freiwilligen Helfern gelang es unter Einsatz technischer Geräte, dass nicht noch größere Schäden entstanden.

Für die Kosten externer Helfer (u.a. THW) wurden bereits letztes Jahr 21.000,00 € bereitgestellt.

Über die Finanzierung der Kosten des Betriebsamtes sollte zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden. Seit 1998 werden die für die Stadt erbrachten Leistungen des Betriebsamtes vollständig verrechnet.

In der aktuell vorliegenden Rechnung des Betriebsamtes entstanden Personal- und Sachkosten von 18.227,84 €, die außerplanmäßig bereitgestellt werden müssen.

Die Deckung ist durch entsprechende Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen gewährleistet.

Beschlussvorschlag:

Für die Beseitigung der Unwetterschäden in der Richard-Wagner-Straße (Christi Himmelfahrt 2018) durch das Betriebsamt, werden außerplanmäßige Mittel von 18.227,84 € bereitgestellt (HSt. 01.1400.6366).

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen (HSt. 01.9000.0410).